

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

317 (16.11.1844)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 317.

Samstag den 16. November

1844.

## Dankfagung.

Nro. 17726. Der Almosen-Casse wurden durch den Schreinermeister Fritsch 3 fl. geschenkt, wofür wir im Namen der Armen danken.  
Karlsruhe den 14. November 1844.  
Großherzogliche Armenkommission.  
K. B u r g e r

## Bekanntmachungen.

### Schreiner- und Schlosserarbeit.

Für das hiesige Schulseminar sollen beiläufig 26 Pulste mit je drei gesonderten verschließbaren Fächern angefertigt werden. Ein Probepult und die weitem Lieferungsbedingungen können von heute an bis nächsten Mittwoch den 20 d. M. jeden Tag von 11 bis 12 Uhr im Seminargebäude, Akademiestraße Nro. 2. eingesehen werden, und die Lieferungsanträge sind schriftlich spätestens bis Samstag den 23. vor 12 Uhr mittags, einzureichen.

Karlsruhe den 13. November 1844.

Großh. Seminardirektion und Verrechnung.  
Stern. K ö l i g.

### Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 14. November 1844 wurden verkauft:

29 Mtr. Gerste à 7 fl. 12 kr.

211 Mtr. Haber 3 fl. 40 kr., 3 fl. 30 kr. und 3 fl. 24 kr.

3 Mtr. Erbsen à 13 fl. 20 kr.

Zusammen 243 Mtr. verschiedener Früchte.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 85366 Pfund Mehl.

eingeführt wurden vom 7. bis 13. November 1844 240775 Pfund Mehl,

326141 Pfund Mehl,

davon verkauft 253716 „ „

blieben aufgestellt 72425 Pfund Mehl.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Eggenstein, werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

Distrikt Wannwald,

Dienstag den 19. d. M.

24 Stamm forsten Bau- und Nutzholz,

17½ Klafter buchen Scheitholz,

10 „ „ Stumpfen und

72 „ „ eichene Stumpfen.

Die Zusammenkunft findet früh 9 Uhr auf dem Holzschlage in den Anlagen statt, und wird bemerkt, daß für das Klafter und Stumpfenholz gleich baare Zahlung im Walde geleistet werden muß.

Karlsruhe den 15. November 1844.

Großh. Hof-Forstamt.  
v. Schönau.

(1) [Pferdeversteigerung.] Nächsten Mittwoch den 20. d. M. Vormittags 10 Uhr werden im Großh. Marstall

6 Stück noch brauchbare Reit- u. Wagenpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen.

Karlsruhe den 15. November 1844.

Großherzogliche Stallverwaltung.

F o s t.

(2) [Verpachtung.] Dienstag den 19. November d. J. Nachmittags 3 Uhr wird der Gras-Erwachs auf den Grasplätzen des Sallenwäldchens, des Viehmarktplatzes und der Schiefwiese, auf dem Landgrabenrain beim Hospitalgebäude, so wie auf den zunächst dem Mühlburger Thor gelegenen Plätzen bei der unterzeichneten Stelle auf weitere 6 Jahre in Pacht gegeben, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 7. November 1844.

Der Gemeinderath.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Bähringerstraße Nro. 15. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend aus einem Zimmer und zwei Kammern auf den 23. Januar zu beziehen. Näheres daselbst im untern Stock.

Akademiestraße Nro. 23. sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich an eine stille Familie zu vermieten. Auch kann eine Küche dazu gegeben werden.

Vor dem Ruppurrer Thor bei Kutscher Kiefer ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten an eine ledige Person, und kann sogleich bezogen werden, auch ein unmöbliertes auf den 1. Dezember.

Im vordern Zirkel Nro. 5. ist die belle-étage, bestehend aus 6 bis 7 Zimmern sogleich oder bis nächsten 23. Januar zu vermieten. Das Nähere innerer Zirkel Nro. 6. zu erfragen.

In der Bähringerstraße Nro. 7. im mittlern Stock ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten, und eines im Seitengebäude, sie können sogleich oder auf den 1. Dezember bezogen werden.

In der Amalienstraße Nro. 13. im zweiten Stock ist ein freundliches, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später beziehbar zu vermieten.

Auf den 23. April l. J. ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung u. zu vermieten. Näheres hierüber lange Straße Nro. 175.

Innerer Zirkel Nro. 12. im 3. Stock ist so gleich oder auf den 1. Dezember ein geräumiges Zimmer nebst Cabinet gut möblirt an einen soliden ledigen Herrn zu vermietben.

In der Zähringerstraße Nro. 28. ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn bis den ersten Dezember auf die Straße gehend zu vermietben, im dritten Stock das Nähere.

Ein sehr angenehmes möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn ist zu vermietben und sogleich zu beziehen, in Nro. 57. der Zähringerstraße. Näheres im mittlern Stock.

Im Hause Nro. 23. der Schloßstraße sind zwei möblirte Zimmer auf den Rondellplatz gehend, auf den 1. Dezember d. J. an einen ledigen Herrn zu vermietben, und ist das Nähere bei Herrn **Sußmann** daselbst zu erfrauen.

Für die Dauer des nächsten Landtages wird in der Mitte der Stadt eine Wohnung von zwei bis drei Zimmern nebst Küche gesucht. Anerbietungen beliebe man bei **Emil Kessler** in der Maschinenfabrik zu machen.

### Bermischte Nachrichten.

(2) [Gesuch.] In einen hiesigen Gasthof wird ein Hausmädchen auf Weihnachten gesucht. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(1) [Gesuch.] Ein gesittetes Mädchen wird in einen Laufdienst gesucht, lange Straße Nro. 165.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin von festem Alter, mit den allerbesten Zeugnissen versehen, wünscht jezt gleich oder auf Weihnachten in einen Dienst einzutreten. Sie erbietet sich auch zu andern häuslichen Arbeiten. Näheres ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gewandte Köchin, welche schon bei mehreren englischen Herrschaften und in Gasthöfen conditionirte und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle auf Weihnachten, kann jedoch auch sogleich eintreten. Näheres alte Kronenstraße Nro. 4. im Hinterbau.

(1) [Bermister Regenschirm.] Ein dunkelbraun seidener Regenschirm mit weißem hornenem Handgriff ist am 14. November Nachmittags auf der Messe stehen geblieben. Der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung auf dem Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Zugelaufener Hund.] Am 14. d. M. ist Morgens ein schwarz und weiß gefleckter noch junger Hund mit gestutzten Ohren und messingnenem Halsband, auf welchem ein Namen steht, Jemand zugehört, und kann gegen die Einrückungsgebühr in der langen Straße Nro. 197. abgelaufen werden.

Bauschutt oder sonstiges Auffüllmaterial kann bei dem Militärhospital-Bauplatz abgeladen werden. Karlsruhe den 10. November 1844.

Der Militär-Baudirector  
Fr. Arnold.

### Privat-Bekanntmachungen.

Frische Schellfische sind angekommen bei  
**G. F. Vierordt.**

Ich habe von einer bedeutenden Fabrik Muster von 2 Sorten feinen Tafellichtern,

Stearin-Façon, 6r und 8r empfangen, wovon ich beauftragt bin, vorderhand Proben von 1 Pfund das volle Gewicht à 26 fr. abzugeben und von denjenigen, welchen dieser Versuch zuschlägt, Aufträge auf jedes beliebige Quantum anzunehmen.

**Christian Niempp,**

neue Kronenstraße Nro. 23.

### Alpen-Butter-Schmalz

ist in ganz frischer Waare angekommen und wird en detail so wie auch in Ständern von circa 25 bis 50 Pfund billigst verkauft bei

**Karl Busjäger.**

### Ulmer Kunstmehl-Niederlage.

Ich zeige meinen Abnehmern hiermit an, daß meine einzige Niederlage mit einem schönen Vorrath altes extrafeines Ulmer Kunstmehl belagt ist, welches in 1 und 2 Pfund-Paqueten so wie in halben und ganzen bis 2 Centnern besteht. Durch den raschen Absatz habe ich wieder starke Zufuhren mit den schönsten Sorten, besonders mit extrafeinem und grobem Kunstgries nebst Habermehl, sowie eine Sendung Ulmer Perl- und Kunstgerste nebst Freiburger Maschinengerste von vielen Sorten erhalten, für welche ich aufs beste, nebst billigsten Preisen garantiren kann.

**G. Haich,** Adlerstraße Nro. 2.

### Kunst-Juwelen

während der Messe Marktseite 6. Bude vom Schloß aus. Gehorsamst empfiehlt sich.

**Paul Camagni.**

### Brunck & Hirschrich

aus Strassburg

haben die Ehre einem hohen Publikum anzuzeigen, daß die von allen hiesigen Damen anerkannt schöne Pariser Hüte nur noch einen Tag zu haben sind, welche sich sowohl durch schwere Zeuge und Sammt wie auch durch geschmackvolle Garnirung von ächten Federn, Blumen und Bändern und die neusten Formen als solche bezeichnen. Da unsere Bude Sonntags nicht geöffnet ist, so dauert unser Aufenthalt nur noch einen Tag, wo wir den Rest den geehrten Abnehmern zu sehr billigen Preisen erlassen werden.

Unsere Bude ist in der Querreihe zunächst der Herrenstraße.

### Kunst-Berein.

Sonntag den 17. d. M. sind in dem Lokale des Vereins folgende Gegenstände ausgestellt:

- 1) Charitas von Julius Schulz.
- 2) Vereinsblatt für den westphälischen Kunstverein pro 1844.
- 3) Zwei Aquarell-Zeichnungen von G. Schütze in Dresden.

Karlsruhe den 15. November 1844.

Der Vorstand.

### Schützengesellschaft.

Die Mitgl. der der Schützengesellschaft dahier, welche in neuester Zeit auf eine so erfreuliche Art sich vermehrt haben, werden hierdurch eingeladen, Samstag den 16. d. M., Abends 7 Uhr im Gasthaus zum rheinischen Hof der beschlossenen Versammlung anzuwohnen, und wegen der Wahl und Wieder-

befegung des durch den Tod des 3. Schützenmeisters erledigten Stelle ihre Stimmen abzugeben.

Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. November: **Die Schule des Lebens**, Schauspiel in 5 Aufzügen, nach einem Märchen, von F. Kaupach

Nur noch heute.

**Nur um Geld zu lösen, alles für grenzenlosen Spottpreis.**  
Bei den Cravattenfabrikanten **A. Sachs et Comp.** aus Berlin.

500 Stück Atlas-Lasting, Gros de Berlin-Cravatten, das Stück von 30 fr. u. s. w.

300 Stück Atlas-Scharps-Slips zum Selbstbinden, das Stück 1 fl. 12 fr. u. s. w.

1000 Stück wollene Scharps, das Stück 36 fr. u. s. w.

800 Paar elastische Hosenträger, das Paar von 12 fr. u. s. w.

dto. ganz fein mit Darmsaiten, das Paar 30 fr. u. s. w.

dto. Gummi-Gesundheitssohlen von Dr. de Rost in Paris erfunden, schützen gegen

Nässe, Kälte und Schweißgeruch, das Paar 36 fr.

Feine Glace-Handschuhe für Herren und Damen, 36 bis 48 fr. das Paar.

400 Stück Goldschmidts Streichriemen, welche alle Dualen beim Rasiren beseitigen, das Stück von 48 fr. u. s. w.

Ferner haben wir die alleinige Niederlage der berühmten Stahlfedern, welche weder kritzeln noch spritzen, und sich bei Jahre langem Gebrauch als unübertrefflich bewähren, und selbst in öconomischer Hinsicht dem Gänsekiel vorzuziehen sind. Das Gros von 144 Stück von 18 fr. an bis 3 fl. Das Duzend von 3 fr. bis 24 fr.

Die Bude befindet sich Marstallseite, vom Schlosse aus links die erste.

Nur noch heute.

**Musverkauf bis auf das letzte Stück**

um jeden Preis von

**A. Sachs et Comp. aus Berlin.**

Haus-, Morgen- und Schlaf-Röcke, das Stück 3 fl. u. s. w.

Gefütterte Watterproofs-Paletots, das Stück zu 9 fl.

Gestrickte Unterhosen 1 fl. — ditto große Reisefäcke 2 fl. 30 fr.

Schwere seidene Regenschirme, das Stück 6 fl. 48 fr. — ditto in feinem Zeuge 2 fl. 12 fr.

Westenstoffe zu 1 fl., sowie eine Parthie achter Bremer Cigarren, bei einer Versteigerung in Bremen angekauft, für den Biertheil des Werthes: die Kiste von 250 Stück 3 fl. 30 fr.

— ditto 100 Stück 1 fl. 30 fr.

Die Bude befindet sich Marstallseite, vom Schlosse aus links die erste.

### Schreibstahlfedern neuester Verbesserung.

Es ist endlich gelungen, eine Feder herzustellen, welche den Gänsekiel von nun an durchaus entbehrlich macht. Diese Feder ist eine chinesische, somit was ganz Neues. Dieselbe ist von chinesischem Stahl, und um allen Nachahmungen zu begegnen, ist sie mit dem Bild des Kaisers von China in ganzer Figur darstellend verziert. Diese Feder rostet niemals und läßt sich auf ganz dünnes wie auf raubes Papier gebrauchen. Neben diesen besitze ich die schon früher gewöhnlichen und bekannten Sorten zur Abnahme aller meiner verehrten Kunden, und lasse es mir stets angelegen sein, dieselben durch Billigkeit und immer verbesserte Federn so zu bedienen, daß ich gewiß stets trotz der zahlreichen Konkurrenz mich ihrer fortwährenden Gunst zu erfreuen habe.

Meine Bude befindet sich nur Theaterseite, der des Herrn Messerfabrikanten Riedt gegenüber.

**M. J. Wehlar, aus Frankfurt a. M.**

Das  
**en Gros et Détail-Lager von Lichtenstein & Collin**

befindet sich diese Messe zum erstemal in der Eckbude No. 52, gegenüber dem Theater.

Wir haben eine große Auswahl von Sammi-Hosenträgern, baumwollenen und seidnen Geldbörsen, Parfümerien und Brieftaschen; ferner das Neueste von Herrenbinden und Schlips, baumwollenen, wollenen und seidnen Damen-Tüchern, Shawls, Sammt-Colliers und Foulards

Wir enthalten uns allen weiteren Anpreisungen unserer Waaren, und bitten den hohen Adel sowohl als das werthgeschätzte Publikum uns mit ihrem Besuche zu erfreuen, damit wir Jedermann von der Wohlfeilheit und der besonderen Güte der Fabrikate überzeugen können.

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Garde, Kfm. mit Gattin von Friedberg. Hr. Kopenhagen, Kaufm. von Neuenrod. Hr. Wagner, Kfm. dayer. Fehr. v. Göler v. Sulzfeld. Hr. Schwarz, Kfm. v. Straßburg. Hr. Suttman, Kaufm. von Mannheim.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Birnstiel, Part. v. Rastadt. Hr. v. Beck, Hauptmann dayer. Hr. Sanner, Part. dayer.

**Im Englischen Hof.** Hr. Riggerbach, Rentier von Basel. Hr. de Pedrone, Rent. mit Bed. v. Paizzone. Hr. Graf von Stadion mit Familie, Gefolge und Dienerschaft von Wien. Hr. Bremont, Part. v. Baden. Hr. von Kochner, Gutsbesitzer mit Familie und Bed. aus Westphalen. Hr. Baron Thonne aus Curland. Hr. und Bed. dayer. Hr. Holborn, Rent. von London.

**Im Erbprinzen.** Se. Hoheit der Herzog Bernhard v. Sachsen-Weimar mit Gefolge und Dienerschaft von Mannheim. Hr. Campbell, Geistlicher v. Baden. Hr. Baron v. Humboldt v. Heidelberg. Hr. von Richter aus Liefland. Hr. Baron Thonne aus Curland. Hr. Bader, Rent. mit Fam. von Neu-York. Hr. Merian, Kfm. von Basel. Hr. Benjoff, Rent. von Riga.

**Im goldenen Adler.** Hr. Eitler v. Bruchsal. Hr. Gebr. Leoy, Hdtst. v. Keilingen.

**Im goldenen Kreuz.** (Post) Hr. Scarborough, Rent. mit Fam. u. Bed. London. Hr. Marquis Stinguifala mit Bed. v. Piacenza. Hr. Rowlandson, Rent. a. England. Hr. Robert, Propr. von La Chart de Fonds.

Hr. Roskoi, Rent. aus Ungarn. Hr. Meurer, Kfm. v. Cöln. Hr. Dreßmann, Kfm. v. Ehlingen. Hr. v. Neulen, Rent. mit Fam. v. Amsterdam. Hr. Lanete, Propr. mit Sohn v. Dijon. Hr. Stiegler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Reinstein, Kfm. von Frankfurt. Hr. Herder, Buchhändler von Freiburg. Hr. Hofferl, Rent. von Ling. Hr. Baron von Codriza, Rent. von Paris. Hr. Dowlanfon, Rent. mit Familie und Bed. von London. Hr. Kefel, Advokat von Landau. Hr. Wals, Kaufm. von Hamburg. Hr. Karmel, Rent. von Wien. Hr. Korn, Kfm. von Zweibrücken. Hr. Wietand, Rent. mit Fam. von Bernsbach.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Hergt, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Weyreuther, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Lugo, Dr. mit Gattin von Bretten. Hr. Theilmann, Part. v. Bretten. Hr. Siegmund, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Burckardt, Architekt von Basel. Hr. Reih, Postpraktikant von Kehl. Hr. Geiger, desgl. v. Offenburg. Hr. Uler, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. Heing, Candidat dayer. Hr. Ebinger, Kfm. v. Worms. Hr. Connis, Kaufm. von Pforzheim.

**Im goldenen Schaf.** Hr. Zimmern, Kfm. von Guchtersheim. Hr. Fürth, Pdm. v. Eppingen. Hr. Mayer, Fabrik. v. Königsbach. Hr. Emanuel v. Rempten.

**Im Hof von Holland.** Lord Dorsford mit Fam. u. Dienerschaft aus England. Frau Gräfin v. Dorsford mit Gefolge u. Dienerschaft dayer. Hr. Soldati, Rent. von Turin. Hr. Margoboff, Rent. v. Triest. Hr. Treulle, Rent. v. London. Hr. v. Maurice, Rent. mit Bed. von Brüssel. Frau v. Mafter mit Bed. v. Baden. Hr. v. Dupuis, Propr. aus Frankreich. Hr. Mosuet, Rent. dayer. Hr. Meyer, Kfm. von Zürich. Hr. Kühn, Kfm. von Rheude.

**Im König von England.** Hr. Kemmler v.

Weller. Hr. Feigmann dayer. Hr. Kamp mit Bruder von Pöhr.

**Im Pariser Hof.** Hr. Mayer, Part. v. Frankfurt. Hr. Gerbel, Hofrath von Mannheim.

**Im Prin; Friedrich von Baden.** Hr. Babot, Propr. mit Gattin von Brüssel. Hr. Guertillot nebst Schwester von Bruchsal. Hr. Blesi, Kfm. v. Lübeck. Hr. Baron v. Lemmel v. Wien. Hr. Faust, Fabrik. v. Mühlhausen. Hr. Krügelmaier, Dr. v. Basel. Hr. Bollinghausen, Kfm. von Kreuznach.

**Im Ritter.** Hr. Schaler mit Fam. v. Mühlhausen. Hr. Gebr. Fauser v. Göppingen. Hr. Wenz, Kfm. mit Gattin v. Königsbach. Hr. Müller, Kfm. v. Buzenhausen.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Buchel, Kfm. v. Straßburg. Hr. Tuna, Kfm. v. Mannheim. Hr. Hembele, Notar v. Ehningen. Hr. Decher, Kfm. v. Gube. Hr. Kofin, Rent. v. Genf. Hr. Brugeres, Propr. von Lausanne. Hr. Kühn, Pfarrer v. Neuwied.

**Im rothen Haus.** Hr. Winter, Kfm. v. Ziel. Hr. Dreyfuß, Kaufm. v. Germersheim. Hr. Wolff von Mannheim. Hr. Werner, Part. mit Gattin v. Appenzweier. Hr. Werner, Rechtspraet. dayer. Hr. Baumann, Tonkünstler v. Rempten. Hr. Beller, Part. mit Gattin v. Friedrichshafen. Hr. Bühler, Stud. v. Heidelberg.

**Im Schwanen.** Herr Müller, Pfarrer von Berg. Hr. Panzer von Heidelberg. Hr. Rings, Kaufm. von Baderberg. Hr. Feistenbacher, Gastwirth von Steinsmauern. Dlle. Müller von Bruchsal.

**Im silbernen Unter.** Hr. Rupp von Mosbach. Hr. Ufermann von Freiburg.

**In der Sonne.** Hr. Roth, Kfm. von Gerwiel. Hr. Blum, Kfm. v. Weingarten. Hr. Stoll, Handm. von Zell.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Krechtler von Kappel. Hr. Wischum u. Hr. Stephan v. Coblenz. Hr. Maier, Kfm. von Mannheim. Hr. Kaiser, Part. von Basel. Hr. Becker, Kfm. Baden. Hr. Schick v. Refarbischofsheim. Hr. Diebold v. Lahr. Hr. Szuler von Gochsheim. Hr. Dittendorfer von Lausanne. Hr. Boll von Speyer. Hr. Dängel, Kfm. v. Stuttgart.

**Im Waldhorn.** Hr. Magg, Part. v. Gundersingen. Hr. Bayer, Part. v. Widen. Mad. Stephan dayer. Hr. Burg, Pharmaceuth v. Rastadt. Hr. Schleiningen, Brauereibesitzer dayer. Hr. Roth, Kfm. v. Friesenheim. Hr. Kühn, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Eckardt, Gutsbesitzer von Münsfeld. Hr. Müller, Dergeometer von Bruchsal. Hr. Häberle, Kfm. v. St. Gallen.

**Im Zähringer Hor.** Hr. Grefe, Kaufm. von Mannheim. Hr. Müller, Kfm. von Mainz. Hr. Sartler, Kfm. v. Würzburg. Hr. Grieger, Kfm. v. Gera. Hr. Appel, Hauptmann v. Landau. Hr. Chretien, Auditor dayer. Hr. v. Busch, Oberlieutenant u. Adjutant dayer. Hr. v. Kalle, Hauptmann dayer. Hr. Jung, Gastgeber mit Gattin dayer. Fräul. Jung dayer. Fehr. v. Foelkersfahn mit Bed. aus Liefland. Hr. John Hill, Rent. aus England.

**In Privathäusern.**

Bei Hrn. Domänendirector Breaer: Hr. Ziegenfuß, Hofgerichtsath v. Mannheim. — Bei Hrn. Kunsthand-ler Laupheimer: Hr. Ullmann v. Laupheim. — Bei Frau Oberarz. Osterlag: Mad. Sartner v. Rastadt. — Bei Hrn. Oberstlieutenant Eichfeld: Mad. Friz mit Tochter von Dürkheim. — Bei Frau Pfarrer Dieß Wittwe: Mad. Zellberg v. Leudesheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.